

Ökologie auf 9,5 km Länge

Die Fernwärmeversorgung in Wangen an der Aare ist auf Kurs

Bereits sind 100 Liegenschaften der Heizzentrale bei der ARA in Wangen angeschlossen. Aktuelle Tiefbauarbeiten ermöglichen den Anschluss u.a. des kantonalen Verwaltungsgebäudes.

Seit der Inbetriebnahme der Heizzentrale 2016 konnte das Fernwärmenetz im Gemeindegebiet von Wangen an der Aare auf eine Länge von 9,5 km ausgebaut werden. Leider konnten nicht alle anfänglich geplanten Gebiete erschlossen werden. Bei einzelnen Liegenschaftsbesitzern, welche sich für diese Energieform interessierten, musste der Vertrag rückgängig gemacht werden, da die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben war oder sie sich für eine andere Energieart entschieden. Mit der Erschliessung der Gemeindekaserne und dem Salzhaus wurden 2018 zwei weitere Gossbezügler angeschlossen. Durch die Sanierung der Kleinfeldstrasse konnten 2019 auch die Gebiete Finkenweg und Aarefeld am Netz angeschlossen werden. Zurzeit sind die Tiefbauarbeiten im Städtli voll im Gang, wodurch das Verwaltungsgebäude des Kantons (Schloss) und weitere Liegenschaften an die Fernwärme angeschlossen werden. Die Tiefbauarbeiten der Fernwärme, Wasser, Abwasser und weitere Leitungen wurden, dank der Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde Wangen, gleichzeitig erstellt. Dadurch konnte der Gemeindeverband der Abwasser- und Fernwärmeregion Wangen-Wiedlisbach (GAFWW) beim Leitungsbau massiv Kosten einsparen.



Auslastung liegt bei 85 Prozent

Die Fernwärmezentrale bei der ARA liefert ökologische Energie in das Gemeindegebiet von Wangen an der Aare und leistet so einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende und zur Reduktion von CO₂. Die Fernwärme wird über ein gut isoliertes Verteilnetz in Form von heissem Wasser (80°C bis 90°C) zum Endverbraucher zugeleitet. Das in den Heizungen abgekühlte Wasser fliesst über ein zweites Rohr in die Fernwärmezentrale zurück, womit der Kreislauf geschlossen ist.

Die Heizzentrale bei der ARA ist für eine Leistung von 6500 kW ausgelegt. Angeschlossen sind rund 100 Liegenschaften, womit die Anlage eine Auslastung von 85% erreicht. Die im Jahr 2019 verkaufte Energiemenge beträgt 11,4 GW/h.

Anteil der 3 Primärenergien

Biogas aus der Abwasserreinigung: 11.1%
Holzschnitzel aus der Region: 85.5%
Öl (Spitzenabdeckung/Störungen): 3.4%

In eigener Sache

Hauptversammlung 2020

Die diesjährige Hauptversammlung des Vereins regioW fand wegen Corona erst am Freitag, 19. Juni 2020 um 19.30 Uhr im Restaurant Oberli mit anschliessendem Apéro statt. Leider verlässt unser Kassier Markus Schmid den Vorstand. Er war seit vielen Jahren ein aktives und treues Vorstandsmitglied und hat den Vorstand immer tatkräftig und wertvoll unterstützt. Vielen lieben Dank Markus für dein Engagement. Ebenso verlässt Andy Bossard den Vorstand. Auch dir danken wir herzlich für deinen Einsatz und Mitarbeit im Vorstand. Neu im Vorstand dürfen wir Astrid Lebdowicz willkommen heissen. Sie übernimmt neu die Aufgabe der Finanzen.

Aktuelles aus der Gemeinde



Die spezielle Saison ist eröffnet

Tolle Nachrichten für alle Schwimmbegeisterten: Die Badi Wangen hat seit dem 6. Juni 2020 wieder geöffnet. Um die Besucher vor dem

Coronavirus zu schützen, wurden verschiedene Massnahmen getroffen. Deren Umsetzung soll den Badespass jedoch so wenig wie möglich beeinträchtigen und wir werden alles daran setzen, unseren Gästen auch dieses Jahr wieder einen angenehmen Aufenthalt zu gewährleisten. Aufgrund der Grösse unserer Badi ist auch kaum mit Einlassbeschränkungen zu rechnen. Wer aber ganz auf Nummer sicher gehen will, besucht das Frühschwimmen am Dienstag und Donnerstag jeweils ab 6.00 Uhr. Natürlich werden in unserem Schwimmbad diesen Sommer auch wieder AquaFit- und Schwimmkurse durchgeführt. Sobald die genauen Daten und Programme bekannt sind,



werden wir Sie auf unserer Homepage www.wangen-a-a.ch/schwimmbad veröffentlichen. Dort finden Sie auch alle weiteren aktuellen Informationen zur Saison 2020, die übrigens bereits jetzt um zwei Wochen bis 27. September 2020 verlängert wurde. Unsere Badmeister Florian Gnägi, Dieter Trachsel (Chef-Badmeister) und Erhard Gnägi freuen sich auf Ihren Besuch!
Ihr Badi-Team

News

Die GEWA soll 2022 nachgeholt werden

Das OK hat nach der Absage der diesjährigen GEWA entschieden, diese um zwei Jahre zu verschieben. Für das neue Datum wurde das Wochenende vom 6. – 8. Mai 2022 ausgewählt. Das gesamte OK ist wieder mit dabei und hofft auf frisch motivierte Aussteller. Wir sind überzeugt, dass unser Konzept Erfolg gebracht hätte, deshalb halten wir daran fest.

Mitenand am Aarestrand in der AareBar

Die gemütliche Sommerbar an der Aare lädt ein zum Verweilen mit Open-Air-Sitzplätzen. In Zeiten, die wir so noch nie erlebt haben, wird sich einiges ändern. Ob Gaumenfreuden und Live-Musik auf der Bühne stattfinden können, muss sich erst noch zeigen. Sicher ist hingegen: Wir arbeiten mit Herzblut für unsere Gäste. Wir freuen uns, euch mit kulinarischen Gerichten aus regionalen Produkten sowie mit kühlen Drinks zu verwöhnen. Die AareBar – da, wo Wangen im Sommer am schönsten ist.

Keller 17 bald neu eingerichtet

Anlässlich des Adventlädele konnten viele Besucher die komplett leeren Kellerräume der Vorstadt 17 besichtigen und die Pläne des Bauvorhabens begutachten. Mittlerweile ist der Durchbruch für den Notausgang, welcher stellenweise über einen Meter dickes Mauerwerk geht, ausgebrochen. Die Innenräume wurden sandgestrahlt und in den nächsten Wochen werden die neuen Sicherheitstüren und Fenster eingebaut. Ab Sommer können die Kellerräumlichkeiten den Vorschriften entsprechend genutzt werden. Für die Theatersaison 2021 der «Fürobe-Büni» werden die Räume in weiteren Schritten mit der geplanten Infrastruktur ausgebaut. Damit stehen der breiten Bevölkerung, wie auch dem Gewerbe, Räumlichkeiten für Events, Konzerte, Geburtstagsfeiern, Ausstellungen oder kulturelle Anlässe zur Verfügung. Mehr Informationen gibt es unter www.keller17.ch.

Abschiedsfestival für Rolf Walker

Nach dem Rückgang der Corona-Pandemie und der Lockerung der Sicherheitsvorgaben ist klar: «nomen est omen», das Kulturfestival in Wangen an der Aare, findet auch dieses Jahr statt. Und zwar vom 14. August bis 6. September. Das Festival sei zu einer schönen Tradition geworden, weiss Fritz Scheidegger, Präsident des Trägervereins, «deshalb hätten wir ungern eine Absage oder Verschiebung hingenommen». Ebenso Rolf Walker: Für den Initianten und Kurator ist es das letzte Festival. Deshalb wird

Fortsetzung auf Seite 2

Geschäftstelle regioW

Ferggerweg 5, 3380 Wangen an der Aare
Tel. 032 510 50 80, info@regio.w.ch, www.regio.w.ch

Unsere Öffnungszeiten:

MO bis FR 8.00 – 17.00 Uhr, SA und SO geschlossen

Impressum

Auflage: 7900 Stück

Redaktion und Layout: Diana Geissbühler und Michael Forster
Druck: ABC DRUCK AG, Wangen a.A.

Inserate (90x70 mm): für Nichtmitglieder Fr. 250.-, für Mitglieder Fr. 200.-
Redaktionsschluss Nr. 59: 20. August 20



Wussten Sie ...

... dass die Ebene zwischen Deitingen und Wangen früher ganz anders ausgesehen hat oder dass sich dieses Gebiet kaum für die Erzeugung von Lebensmitteln eignete? Bis zum 2. Weltkrieg eigentlich ein Sumpfgebiet, beschrieb Heinrich Rikli den Zustand 2009 wie folgt: «Das Gebiet, im Norden begrenzt durch die Aare und im Süden durch die Erhebungen vom Deitingenwald, Wangenried, Gensberg und Galgenwald, bot bis vor dem 2. Weltkrieg ein ganz anderes Bild als heute. Die heutigen Ackerlandflächen waren eher ein Sumpfgebiet mit vielen Bächen und eigneten sich höchstens als Weideland. Der Grundwasserspiegel war viel zu hoch.

Mit dem Beginn des 2. Weltkrieges wurde es wichtig, mehr Lebensmittel zu produzieren – auch in Wangen. Deshalb wurde die Flurgenosenschaft Wangen-Deitingen gegründet, der ganze Lauf der Oesch begradigt und gleichzeitig auch die Sohle des Baches tiefer gelegt. Diese Massnahme hatte zur Folge, dass sich der Wasserabfluss vermehrte und somit kam der Grundwasserstand des Kulturlandes viel niedriger. Schon nach kurzer Zeit sah das Gebiet dank dem Abfluss des Grundwassers ganz anders aus. Das Gewirr von Feldwegen des alten Zustandes konnte vereinfacht und begradigt werden. Heute erinnert nur noch die dunkle Erde von neu gepflügten Feldern an die frühere Sumpf- und Moorlandschaft.»

«nomen est omen» zu Walkers ganz persönlichem Abschiedsfestival, zu welchem er befreundete Kunstschaffende eingeladen hat. So heisst die siebte Austragung denn auch «nomen est omen: amici». Ab 2022 wird der Wangenrieder Künstler Reto Bärtschi als Kurator tätig sein. Zu «nomen est omen: amici» erscheint ausserdem der Bildband «Kunst trifft Handwerk». In ihm begeben sich Fabian Gressly (Texte) und Sarah Hinni (Fotografie) auf die Spuren lokalen Handwerks. Weitere Infos: festivalnomen.ch.

Veranstaltungen*

JUNI

27./28. Schlossturnier

Premiere im Schlossgarten: Zum ersten Mal wird an diesem Wochenende ein mittelalterliches Bogenturnier durchgeführt. Vom Samstagmittag (13 Uhr) bis am Sonntagnachmittag um 16 Uhr.

29. Gemeindeversammlung

Die GV der Gemeinde Wangen von heute Montag ist **ABGESAGT**.

JULI

3. Kunst in der Aare-Bar

Priska von Gunten stellt ihre Werke am Lauf der Aare aus. Ab 18 Uhr präsentiert die bekannte Wangener Künstlerin ihre Bilder, dazu gibt es Live-Painting, Glitzertattoos oder Druckartikel von Originalbildern. Alle weiteren geplanten Veranstaltungen der Aare-Bar entnehmen Sie bitte der Homepage: www.aare-bar-wangen.ch.

AUGUST

ab 14. «nomen est omen»

Das Festival 2020 ist das letzte für den Initianten und Kurator Rolf Walker. Das Motto in diesem Jahr lautet «amici».

15. Lottomatch

Geplant ist heute der Lottomatch der Narrenzunft. Gespielt wird im Mehrzweckgebäude in Walliswil bei Wangen.

19. Badetag im Grüenseeli

Der Wiedlisbacher Familientreff findet diesmal im Grüenseeli statt. Die Teilnahme für Familien aus Wiedlisbach ist kostenlos.

21.-23. Fischessen und Strandfest

Drei Tage lang dreht sich beim Pontonierhaus in Wangen an der Aare alles um die Pontoniere und ihr Fischessen inklusive Strandfest. Am Freitagabend um 18 Uhr geht es los, die letzten Portionen werden am Sonntag gegen 15 Uhr serviert.

22. Konzert im Salzhaus

Im Salzhaus findet ein Konzert mit Max Lässer und dem statt. Integriert ist eine Lesung von Pedro Lenz.

SEPTEMBER

19. Genuss- und Kürbismarkt

Zwischen 10 und 17 Uhr gibt es in Wiedlisbach viele tolle Marktstände, ein Kinderkarussell, Kaffeestube, Hammestube, ... Auch das Museum Kornhaus ist geöffnet.

* Bitte konsultieren Sie die Gemeinde-Homepage, ob die Veranstaltung auch tatsächlich durchgeführt werden kann.

Kindertagesstätte in Wangen



Am 1. August 2020 eröffnet der Kinderhut in Wangen an der Aare eine Kindertagesstätte (Kita) mit 15 Plätzen. Es ist die dritte Kita des Kinderhuts, neben denjenigen von Herzogenbuchsee und Bützberg.

«Vor gut einem Jahr sind wir mit der Frage auf den Gemeinderat von Wangen zugegangen, ob der Bedarf einer Kita in Wangen gegeben sei», schildert Andrea Staub, die Geschäftsleiterin des Kinderhuts, die Entstehung dieses Projektes. Der Gemeinderat habe die Idee von Anfang an unterstützt und den Bedarf mit einer Umfrage bei den Eltern vorschulpflichtiger Kinder nachgewiesen. Nicht ganz einfach gestaltete sich dann die Suche nach einer Liegenschaft. Dafür habe man über ein dreiviertel Jahr gebraucht, erzählt Hans Wyssmann, der stell-

vertretende Geschäftsleiter. «Jetzt sind wir glücklich, diese grossen und hellen Räume im 1. Stock des ehemaligen Bürogebäudes der Kleiderfabrik Schweizer an der Zeughausstrasse 19 gefunden zu haben.» Diese werden nun umgebaut und nach den Bedürfnissen der Kinder eingerichtet. Auf der Grünfläche hinter dem Gebäude entsteht ein grosser Spielplatz. Bereits ist gut die Hälfte der Plätze besetzt. Anmeldungen für die noch freien Plätze nimmt die Geschäftsleiterin Andrea Staub jederzeit gerne entgegen (062/511 24 25, direkt 062/511 24 28, andrea.staub@kinderhut.ch).



In eigener Sache

Neue Mitglieder gesucht!

Wie Sie anhand des vorliegenden Journals sehen, sind wir aktiv und innovativ. Doch dafür braucht es Mitglieder. Interessiert? Dann schreiben Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!

Der Duftweg gehört zu Wangen

Zwischen 1500 und 2000 Personen laufen pro Jahr unseren Duftweg ab. Gehören Sie auch dazu, gerade jetzt, wo die Pflanzen zu blühen beginnen und richtig duften? Auch Gruppen sind willkommen, zudem bietet regioW Führungen an. Auf Wunsch können auch eigene Düfte kreiert werden – ein Highlight für alle, die das Besondere erleben wollen!

müller + partner
architekten

BREITMATT WANGEN A/A
WOHNUNGEN ZU VERKAUFEN

Müller + Partner dipl. Architekten HTL/STV AG · Eichenweg 16 · 4900 Langenthal
T 062 923 22 12 · info@mueller-partner-ag.ch · www.mueller-partner-ag.ch

Chäs- Hütte
Wangen an der Aare

Margrit Lieberherr-Jost
Bifangstrasse 1 3380 Wangen an der Aare
Tel. 032 631 17 55 Handy 078 851 27 97
chaesi-wangen@bluewin.ch
www.chaesi-wangen.ch

lamellen-tech.ch
outdoor living

Outdoor- und Indoor Ausstellung
Untere Dürmühlistrasse 21
4704 Niederbipp

Öffnungszeiten:
Fr 14:00-21:00 / Sa 9:00-14:00
oder nach Vereinbarung
www.lamellen-tech.ch

Lamellendächer / Verglasungen